KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Winnweiler
Ortsgemeinde Gonbach
AGS-Schlüssel: 33306027

Stichtag: 31.03.2020

Hauptwohnung gesamt: 489 Nebenwohnung gesamt: 20 Einwohner gesamt: 509
Anzahl der bewohnten Straßen: 11
Anzahl der bewohnten Adressen: 185

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	250	51,125	239	48,875	489	100
davon Ausländer	10	52,632	9	47,368	19	3,885
gemeldete Nebenwohnungen	12	60	8	40	20	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**262**	**51,473**	**247**	**48,527**	**509**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	20	4,09	22	4,499	42	8,589
10-19 Jahre	19	3,885	19	3,885	38	7,771
20-29 Jahre	29	5,93	19	3,885	48	9,816
30-39 Jahre	26	5,317	31	6,339	57	11,656
40-49 Jahre	22	4,499	24	4,908	46	9,407
50-59 Jahre	58	11,861	57	11,656	115	23,517
60-69 Jahre	37	7,566	29	5,93	66	13,497
70-79 Jahre	27	5,521	25	5,112	52	10,634
80-89 Jahre	12	2,454	10	2,045	22	4,499
90-99 Jahre	0	0	3	0,613	3	0,613
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**250**	**51,125**	**239**	**48,875**	**489**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	1,022	7	1,431	12	2,454
3-5 Jahre	8	1,636	5	1,022	13	2,658
6-15 Jahre	16	3,272	21	4,294	37	7,566
16-17 Jahre	5	1,022	6	1,227	11	2,249
18-20 Jahre	12	2,454	8	1,636	20	4,09
gesamt	**46**	**9,407**	**47**	**9,611**	**93**	**19,018**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	2	0,409	1	0,204	3	0,613
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,204	1	0,204	2	0,409
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,409	0	0	2	0,409
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,409	2	0,409	4	0,818
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	4	0,818	4	0,818
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,409	1	0,204	3	0,613
gesamt	**9**	**1,84**	**9**	**1,84**	**18**	**3,681**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	112	22,904	142	29,039	254	51,943
römisch-katholisch	44	8,998	38	7,771	82	16,769
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	6	1,227	1	0,204	7	1,431
ohne Angabe, gemeinschaftslos	86	17,587	55	11,247	141	28,834
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	2	0,409	3	0,613	5	1,022
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**250**	**51,125**	**239**	**48,875**	**489**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	87	17,791	66	13,497	153	31,288
verheiratet	137	28,016	138	28,221	275	56,237
verwitwert	11	2,249	22	4,499	33	6,748
geschieden	15	3,067	12	2,454	27	5,521
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	1	0,204	1	0,204
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**250**	**51,125**	**239**	**48,875**	**489**	**100**

Die Daten wurden am 01.04.2020 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.